

**Germany-Salzgitter: Public-opinion polling services**

OJ S 240/2019 12/12/2019

**Contract notice****Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

**Section I: Contracting authority**

---

**I.1. Name and addresses**

Official name: Bundesamt für kerntechnische Entsorgungssicherheit

Postal address: Willy-Brandt-Straße 5

Town: Salzgitter

NUTS code: DE912 Salzgitter, Kreisfreie Stadt

Postal code: 38226

Country: Germany

E-mail: [vergabestelle@bfe.bund.de](mailto:vergabestelle@bfe.bund.de)

Telephone: +49 30187-676761521

**Internet address(es):**Main address: <http://www.bfe.bund.de>**I.3. Communication**The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=299502>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=299502>**I.4. Type of the contracting authority**

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

**I.5. Main activity**

Environment

**Section II: Object**

---

**II.1. Scope of the procurement****II.1.1. Title**

4719F90101 - Bürgerdialog Kernenergie (1974-1983) – Staatliches Handeln in der Auseinandersetzung um die nukleare Entsorgung und seine Bedeutung für das heutige Standortauswahlverfahren

Reference number: Z 6 - BfE62220/4719F90101

**II.1.2. Main CPV code**

79320000 Public-opinion polling services

**II.1.3. Type of contract**

Services

#### **II.1.4. Short description**

Bürgerdialog Kernenergie (1974-1983) – Staatliches Handeln in der Auseinandersetzung um die nukleare Entsorgung und seine Bedeutung für das heutige Standortauswahlverfahren.

#### **II.1.5. Estimated total value**

#### **II.1.6. Information about lots**

This contract is divided into lots: no

### **II.2. Description**

#### **II.2.3. Place of performance**

NUTS code: DE300 Berlin

#### **II.2.4. Description of the procurement**

Gemäß § 4 (2) des Gesetzes zur Suche und Auswahl eines Standortes für ein End-lager für hochradioaktive Abfälle (Standortauswahlgesetz – StandAG) vom 5. Mai 2017 ist das Bundesamt für kerntechnische Entsorgungssicherheit (BfE) Träger der Öffentlichkeitsbeteiligung im Standortauswahlverfahren. Es schafft die Grundlagen und Randbedingungen dafür, wie Bürgerinnen und Bürger in die Standortsuche einbezogen werden können, um eine Lösung zu finden, die in einem breiten gesellschaftlichen Konsens getragen wird. Hierzu tragen das Wissen um die historische Dimension der Standortsuche und der wissenschaftlich fundierte, generationenübergreifende Diskurs über verbliebene Streitfragen bei.

Ein bisher nur sehr wenig erforschter Faktor in den Auseinandersetzungen um die Kernenergie in der Bundesrepublik Deutschland ist der „Bürgerdialog Kernenergie“, der 1975 vom damaligen Bundesforschungsminister Matthöfer als Reaktion der Bundesregierung auf den wachsenden Widerstand in der Bevölkerung gestartet wurde. Im Rahmen des Forschungsvorhabens sollen seine Entstehung, seine Durchführung und seine Wirkungen dargestellt und analysiert werden. Im Fokus des Vorhabens stehen Fragen der Entsorgung (Wiederaufarbeitung, Zwischenlagerung, Endlagerung). Im Kern sind eine Analyse der Wechselwirkungen zwischen den staatlichen Akteurinnen und Akteuren und der organisierten Zivilgesellschaft, ihrer Motive und gegenseitigen Wahrnehmung sowie die Übertragung auf das heutige Standortauswahlverfahren zu leisten. Ziel ist es, sich die Stärken, Schwächen und Grenzen der damaligen Aktivitäten vor Augen zu führen und hieraus für die Gegenwart zu lernen.

#### **II.2.5. Award criteria**

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

#### **II.2.6. Estimated value**

#### **II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system**

Duration in months: 36

This contract is subject to renewal: no

#### **II.2.10. Information about variants**

Variants will be accepted: no

#### **II.2.11. Information about options**

Options: no

#### **II.2.13.**

## Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:  
no

### II.2.14. Additional information

## Section III: Legal, economic, financial and technical information

---

### III.1. Conditions for participation

#### III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

<https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=299502&criteriaId=1150>

#### III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Es sind Nachweise über mindestens 2 umgesetzte Forschungsvorhaben einzureichen, die mit der vorliegenden Ausschreibung vergleichbar sind. Vergleichbar sind Forschungsvorhaben, wenn darin quantitative Methoden der empirischen Sozialforschung angewandt wurden.

Als Nachweis dient eine Beschreibung des Vorhabens, die mindestens folgende Informationen umfassen muss:

- Projektname/-bezeichnung und Standort,
- Bearbeitungszeitraum,
- Funktion (z. B. Konsortialführer/in, Unterauftragnehmer/in),
- Anzahl der eingesetzten Personen,
- Kurzbeschreibung der Auftragsinhalte,
- ggf. Auftraggeber/in,
- ggf. Auftragsvolumen.

Personelle Leistungsfähigkeit

Der Einsatz von Stammpersonal wie auch studentische Hilfskräfte oder Doktoranden ist erlaubt und gewünscht. Die am Vorhaben Beteiligten sind mit Kurz-Lebenslauf und wissenschaftlichen Referenzen zu benennen. Der/die Bieter/in kann für die Projektleitung und die Bearbeiter/innen folgende Mindestqualifikationen nachweisen:

1) Folgende Mindestqualifikation ist für die Projektleitung nachzuweisen:

a) Hochschulabschluss (min. Master oder gleichwertig) in einer sozialwissenschaftlichen Disziplin;

b) Erfahrungen mit der Konzeptionierung und Umsetzung von vergleichbaren Forschungsvorhaben, nachzuweisen anhand des Lebenslaufs;

c) Veröffentlichungen (Erstautorenschaft oder Co-Autorenschaft) auf dem Gebiet der quantitativen Sozialforschung innerhalb der vergangenen 5 Jahre.

2) Folgende Mindestqualifikation ist für die Bearbeiter/innen nachzuweisen (gilt nicht für möglicherweise einzusetzende InterviewerInnen):

a) Hochschul- oder Fachhochschulabschluss in einer sozialwissenschaftlichen Disziplin.

Dem Angebot sind die geforderten schriftlichen Nachweise bzw. Eigenerklärungen beizufügen.

Wird ein benanntes Kriterium nicht erfüllt, erfolgt der Ausschluss des Bieters/der Bieterin aus dem Vergabeverfahren.

### III.2. Conditions related to the contract

#### III.2.2. Contract performance conditions

Für den Vertrag findet die ABFE-BMU (Stand: März 2018), und damit auch die VOL/B, Anwendung. Sie beinhaltet u. a. die Regelungen:

— die Rechnungsstellung kann nach Übergabe und Abnahme der vereinbarten Leistung (Arbeitspakete oder Gesamtleistung) erfolgen.

— der Rechnungsbetrag wird binnen 30 Tagen nach Eingang einer prüfbaren Rechnung ausgezahlt,

— die Zahlung erfolgt bargeldlos.

Die ABFE-BMU sind den Unterlagen beigelegt. Es wird darauf hingewiesen, dass Allgemeine Geschäftsbedingungen des Bieters Grundsätzlich ausgeschlossen sind. Es findet das Deutsche Recht Anwendung.

## **Section IV: Procedure**

---

### **IV.1. Description**

#### **IV.1.1. Type of procedure**

Open procedure

#### **IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system**

#### **IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)**

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

### **IV.2. Administrative information**

#### **IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate**

Date: 30/01/2020 Local time: 15:00

#### **IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates**

#### **IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted**

German

#### **IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender**

Tender must be valid until: 31/03/2020

#### **IV.2.7. Conditions for opening of tenders**

Date: 31/01/2020 Local time: 10:00

Information about authorised persons and opening procedure: 2 Vertreter der Auftraggeberin

## **Section VI: Complementary information**

---

### **VI.1. Information about recurrence**

This is a recurrent procurement: no

### **VI.3. Additional information**

### **VI.4. Procedures for review**

#### **VI.4.1. Review body**

Official name: Bundeskartellamt – Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

#### **VI.4.3. Review procedure**

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Zuständig für die Nachprüfung von Vergabeverfahren des Bundes ist das Bundeskartellamt – Vergabekammer des Bundes, Villemombler Straße 76, 53123 Bonn. Gemäß §160 Abs. 3 GWB müssen erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften spätestens innerhalb von 10 Kalendertagen bei der Vergabestelle des Auftraggebers gerügt werden. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die sich aus diesem Bekanntmachungstext ergeben, müssen innerhalb der Bewerbungsfrist gerügt werden. Hilft die Vergabestelle der Rüge nicht ab, kann ein Antrag auf Nachprüfung beim Bundeskartellamt unter der o. g. Anschrift nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung der Auftraggeberin, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt werden, vergl. § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB.

#### **VI.5. Date of dispatch of this notice**

11/12/2019